

STUDIENCHOR LEIMENTAL

## Verdis Requiem im Goetheanum

Die Aufführung des Verdi-Requiem am vergangenen Sonntag durch den Studienchor Leimental im ausverkauften Goetheanum Dornach war ein Ereignis. Der Studienchor füllte nicht nur die Bühne, sondern auch stimmungsgewaltig den Saal. Dazu kamen die Instrumentalistinnen und Instrumentalisten des Orchesters «L'arpa festante» sowie die vier ausgezeichneten Gesangssolistinnen und -solisten. Antonia Bourvé, Marlene Lichtenberg, Roberto Gionfriddo und Martin Snell sangen nuanciert und ausdrucksstark, konnten ohne zu forcieren im Forte stimmlich erstrahlen, fanden aber auch in den leisen Stellen den intimen Ton, der berührte. Das durchsichtige Klangbild des Orchesters zeigte die Erfahrung der Musiker und Musikerinnen in historischer Aufführungspraxis

und liess Verdis Musik in intensiven Farben leuchten. Den gesamten Klangkörper leitete der Dirigent Sebastian Goll präzise, geschmeidig, mit Überblick und musikalischer Weitsicht - und er führte den facettenreich musizierenden Chor zur Höchstform. Es fällt schwer, in ein paar Textzeilen den überwältigenden Eindruck zu schildern, den Verdis Requiem und diese besondere Aufführung beim begeisterten Publikum hervorgerufen haben. Zu Hause wird dieses musikalische Erlebnis nachwirken, man wird gerne nochmals das kenntnisreich verfasste Programmheft durchlesen und freut sich bereits jetzt auf das nächste Goetheanum-Konzert des Studienchors Leimental im November 2020 mit dem Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach. *Beat Schönegg*